

15.06.89

VP

Vorlage

an den Bundesrat

Vorschlag für die Ernennung von elf Mitgliedern und elf
stellvertretenden Mitgliedern des Infrastrukturrates beim
Bundesminister für Post und Telekommunikation

Der Bundesminister für das
Post- und Fernmeldewesen
- 911a A 1142-0 -

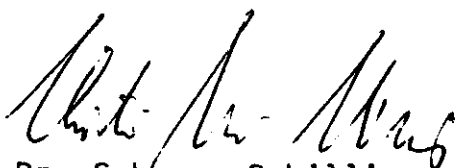
Bonn, den 15. Juni 1989

An den
Präsidenten des Bundesrates

Das Postverfassungsgesetz ist von den gesetzgebenden Körperschaften
verabschiedet und wird am 01.07.1989 in Kraft treten.

Gemäß § 32 Abs. 1 PostVerfG ist beim Bundesminister für Post und
Telekommunikation ein Infrastrukturrat zu bilden. Dieser besteht
aus je elf Vertretern des Bundesrates und des Deutschen Bundestages,
die von der Bundesregierung auf Vorschlag des Bundesrates, bzw. des
Deutschen Bundestages ernannt werden. Für jedes Mitglied ist ein
Stellvertreter vorzuschlagen.

Ich bitte, entsprechend § 32 Abs. 3 PostVerfG einen Beschluß des
Bundesrates über die Benennung von elf Mitgliedern des Infrastruk-
turrates und ihren jeweiligen Stellvertretern herbeizuführen.


Dr. Schwarz-Schilling

22.09.89

Beschluß**des Bundesrates**

zum

Vorschlag für die Ernennung von elf Mitgliedern und elf stellvertretenden Mitgliedern des Infrastrukturrates beim Bundesminister für Post und Telekommunikation

Der Bundesrat hat in seiner 604. Sitzung am 22. September 1989 beschlossen, als Mitglieder des Infrastrukturrates beim Bundesminister für Post und Telekommunikation gemäß § 32 Abs. 3 des Postverfassungsgesetzes vorzuschlagen:

Baden-Württemberg

Herrn
Dietmar Schlee
Innenminister

Bayern

Herrn
August R. Lang
Staatsminister für
Wirtschaft und Verkehr

Berlin

Frau
Prof. Dr. Heide Pfarr
Senatorin für Bundes-
angelegenheiten

Bremen

Herrn
Konrad Kunick
Senator für Häfen,
Schifffahrt und Verkehr

Hamburg

Herrn
Wilhelm Rahlfs
Senator für Wirtschaft, Verkehr
und Landwirtschaft

Hessen

Herrn
Alfred Schmidt
Staatsminister für
Wirtschaft und Technik

Niedersachsen

Herrn
Walter Hirche
Minister für Wirtschaft
Technologie und Verkehr

Nordrhein-Westfalen

Herrn
Prof.Dr.Reimut Jochimsen
Minister für Wirtschaft,
Mittelstand und Technologie

Rheinland-Pfalz

Herrn
Rainer Brüderle
Minister für Wirtschaft
und Verkehr

Saarland

Herrn
Hans-Joachim Hoffmann
Minister für Wirtschaft

Schleswig-Holstein

Herrn
Dr. Franz Froschmaier
Minister für Wirtschaft,
Technik und Verkehr

Für die Benennung von stellvertretenden Mitgliedern für den
Infrastrukturrat (§ 32 Abs. 4 PostVerfG) wird der Bundesrat
gesondert Beschluß fassen.

01.12.89

**Beschluß
des Bundesrates**

zum

Vorschlag für die Ernennung von elf Mitgliedern und elf
stellvertretenden Mitgliedern des Infrastrukturrates beim Bundes-
minister für Post und Telekommunikation

Der Bundesrat hat in seiner 607. Sitzung am 1. Dezember 1989 beschlossen, als stellvertretende Mitglieder des Infrastrukturrates beim Bundesminister für Post und Telekommunikation gemäß § 32 Abs. 4 PostVerfG vorzuschlagen:

<u>Land</u>	<u>Stellvertreter(in)</u>
Baden-Württemberg	Herrn Robert Ruder Staatssekretär im Innenministerium
Bayern	Herrn Alfons Zeller Staatssekretär im Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr
Berlin	Herrn Dr. Peter Mitzscherling Senator für Wirtschaft
Bremen	Herrn Uwe Beckmeyer Senator für Wirtschaft, Technologie und Außen- handel

*) Erster Beschluß: 604. Sitzung vom 22. September 1989, Drucksache 344/89 (Beschluß)

Hamburg

Herrn
Horst Gobrecht
Senator,
Bevollmächtigter der Freien
und Hansestadt Hamburg beim Bund

Hessen

Herrn
Gottfried Milde
Minister des Innern

Niedersachsen

Herrn
Heinrich Jürgens
Minister für Bundes- und
Europaangelegenheiten

Nordrhein-Westfalen

Herrn
Klaus Matthiesen
Minister für Umwelt, Raum-
ordnung und Landwirtschaft

Rheinland-Pfalz

Herrn
Peter Caesar
Minister der Justiz

Saarland

Herrn
Hans Kasper
Minister der Finanzen

Schleswig-Holstein

Frau
Marianne Tidick
Ministerin für Bundes-
angelegenheiten